Atomwaffenverbot
Ohne Deutschland?

Vortrag und Diskussion
zum Antikriegstag

mit

Regina Hagen

1. September um 19.30 Uhr

Wespennest Seminarraum
Friedrichstr. 36, 67433 Neustadt

TERRE DES FEMMES

DFG-VK PFALZ

DGB Stadtverband Neustadt

VVN-BdA

attac Neustadt / Weinstraße
Friedensinitiative

AMNESTY INTERNATIONAL

V.i.S.d.P.: Hans-Jürgen Hemmerling • Maxburgstr. 52 • 67434 Neustadt

Atomwaffenverbot

Ohne Deutschland?

Vier von fünf Menschen in Deutschland wollen, dass Deutschland dem im Januar 2021 in Kraft getretenen UN-Atomwaffenverbotsvertrag (AVV) beitritt!

Das ist das Ergebnis einer Umfrage unter 1002 Befragten, die das Meinungsforschungsinstitut Kantar im Auftrag von Greenpeace am 5.3.2021 durchgeführt hat.

Bereits am 17. Dezember 2019 hat sich der Stadtrat von Neustadt fast einstimmig dem Städteappell der internationalen Kampagne zur Abschaffung von Atomwaffen mit folgender Begründung angeschlossen:

Unsere Stadt ist zutiefst besorgt über die immense Bedrohung, die Atomwaffen für Städte und Gemeinden auf der ganzen Welt darstellt. Wir sind fest überzeugt, dass unsere Einwohner und Einwohnerinnen das Recht auf ein Leben ohne Bedrohung haben.

In Deutschland befinden sich im Rahmen der atomaren Teilhabe 20 US-Atombomben des Typs B61 auf dem Fliegerhorst Büchel in Rheinland-Pfalz. Im Zuge der aktuellen nuklearen Aufrüstung sollen diese durch lenkbare und zielgenaue B61-12 ersetzt werden. Darauf resultiert die Hoffnung vieler Militärs und Politiker auf einen *" begrenzten, sauberen Atomkrieg"*.

Am 5. September fordert die Aktion *Büchel ist überall! Atomwaffenfrei jetzt!* mit einer Menschenkette bei Büchel den Abzug der Atomwaffen und den Beitritt Deutschlands zum Atomwaffenverbotsvertrag. Die Bundesregierung lehnt es bisher ab dem Atomwaffenverbotsvertrag beizutreten.

Müssen wir uns damit abfinden?

Darüber wollen wir mit Regina Hagen sprechen..

Regina Hagen ist Sprecherin der Kampagne "Büchel ist überall - Atomwaffenfrei jetzt!"